

Zollner Electronics GmbH liefert Flachbaugruppen für die elektronische Steuerung

In diesem Kaffeevollautomaten steckt ein Barista

Eversys hat mit «Super Traditional» eine Linie von Kaffeevollautomaten auf den Markt gebracht, die das Wissen und Können von Baristas mit technologischer Präzision kombiniert. Tasse für Tasse lässt sich so automatisiert gleichbleibende Spitzenqualität erzielen.

Damit nur bester Kaffee ihre Vollautomaten beim Einsatz in Gewerbe und Gastronomie verlässt, hat die Eversys S.A. professionellen Baristas über die Schulter geschaut und jeden Handgriff ganz genau analysiert. Die Erkenntnisse hat Eversys in das technische Konzept der Kaffeevollautomaten einfließen lassen, so dass in ihnen alle Zubereitungsschritte eines Baristas programmiert und beliebig oft abrufbar sind.

Mit diesem sogenannten e'Barista-System wird die Kunst der Kaffeezubereitung mit höchster Präzision reproduzierbar. Die Geräte der Linie «Super Traditional», die die Lücke zwischen den ursprünglichen italienischen Siebträger-Kaffeemaschinen und intelligenten elektronischen Kaffeevollautomaten schliessen sollen, ersetzen den Barista nicht. Vielmehr erlauben sie es ihm, sämtliche erforderlichen Einstellungen für perfekte Produkte zu programmieren. So ist sichergestellt, dass seine Kreationen in konstanter Qualität serviert werden, auch wenn andere sie produzieren. Der Barista gibt Geschmacksprofile und Rezepturen ein – der e'Barista übernimmt den Rest.

Perfekte Abläufe, perfektes Ergebnis

Wenn Kaffeemenge, Wassermenge und Brühzeit festgelegt sind, stellt der Kaffeevollautomat auf Knopfdruck das Mahlwerk entsprechend ein. Das automatische «Powder Levelling System» garantiert eine homogene Verteilung des Kaffeepulvers, was sonst nur manuell bei einem Siebträger möglich ist. Mithilfe des Extraction Time Control Systems wird die Dauer des Aufbrühens elektronisch überwacht und gesteuert. Für das Aufschäumen der Milch nach Barista-Prinzip bieten die Eversys-Kaffeevollautomaten drei Automatisierungsgrade. In allen Fällen wird die benö-



Geräte der Linie «Super Traditional» garantieren Tasse für Tasse eine automatisiert gleichbleibende Spitzenqualität.

tigte Menge von Milch exakt berechnet, kein Tropfen wird verschwendet.

Die Produktivität der «Super Traditional»-Geräte ist hoch: In den verschiedenen Ausführungen bereiten sie 175 bis 525 Espressi pro Stunde zu, bei einer Brühzeit von 23 Sekunden. Dabei ist ihr Platzbedarf gering; die Kaffeevollautomaten gibt es mit 28 bis 84 Zentimeter Breite.

Der gläserne Kaffeevollautomat

Weil die Kaffeevollautomaten softwareüberwacht werden, hat der Eversys-Kunde jederzeit Kontrolle darüber. Auf diese Weise kann er einen Vollautomaten über die Eversys-Cloud «e'Connect» mit seinem ERP-System (Enterprise Resource Planning) verbinden, das bedarfsabhängig Nachschub organisieren und so die Lagerhaltung reduzieren und per-

manent frischen Kaffee zur Verfügung stellen kann. Gleichzeitig wird transparent, wie viele Tassen und Becher verkauft werden.

Die Fernüberwachung vereinfacht auch das Wartungsmanagement: Ein Frühwarnsystem weist beispielsweise darauf hin, dass der Wasserfilter ausgetauscht werden muss, oder meldet technische Probleme. Diese sind dank der modularen Bauweise der Vollautomaten in kürzester Zeit behoben. Brühgruppe, Mahlwerk, Milchmodul, Wasser-/Dampfeinheit und Hydraulikmodul lassen sich bei Bedarf mit ein paar Handgriffen problemlos separat austauschen.

Leiterplatten von Zollner sind das Herzstück

Eversys-Kaffeevollautomaten sind darauf ausgelegt, zuverlässig Höchstleistung in Gas-

tronomie und Gewerbe zu bringen. Bedient werden sie über einen Touchscreen, der eine grosse Auswahl an Kaffeespezialitäten präsentiert. Die Leiterplatten hinter dem Display, die für die elektronische Steuerung zuständig sind, stammen von der Zollner Electronics GmbH. Der Mechatronikdienstleister aus Hombrechtikon liefert sie an die Delisys AG, die als Tochterunternehmen der Eversys S.A. für das Engineering der Kaffeefüllautomaten-Elektronik verantwortlich ist.

Um einen raschen Markteintritt mit der Linie «Super Traditional Enigma» zu ermöglichen, hatte Delisys nach einem neuen strategischen EMS-Partner gesucht, der zwei bestückte Flachbaugruppen für die Displays in kürzester Zeit in der benötigten Menge zur Verfügung stellen konnte. So ging alles sehr rasch: Der erste Kontakt der beiden Unternehmen fand Ende Mai 2020 statt, Projektstart war im Juni und schon Anfang September lieferte Zollner die erste Losgrösse fertiger Flachbaugruppen. «Es war eine Herausforderung, die Supply Chain für die Komponenten so



Jack Schlappi, New Business Development Manager bei Zollner Electronics GmbH.



Robert Bircher, Geschäftsführer der Delisys AG und Miteigentümer der Eversys AG.

kurzfristig aufzubauen», blickt Jack Schlappi zurück, Business Development Manager bei der Zollner Electronics GmbH. Mit einer hohen Prüfdichte bei Industrialisierung und Musterfertigung stellte Zollner Fehlerminimierung bei bestmöglichen Kosten sicher und führt dies auch in der Serienproduktion fort.

Schweizer Qualitätsarbeit

Für Robert Bircher, Geschäftsführer der Delisys AG und Miteigentümer der Eversys AG, hat die Zusammenarbeit mit der Zollner Elektronik AG genau das erwünschte Ergebnis hervorgebracht: «Die Schnelligkeit und die Flexibilität der Zollner Elektronik AG haben mich beeindruckt. Ich fand zum Beispiel das Angebot, einen «Buffer Stock» zu pflegen, um Bedarfsspitzen abzudecken, und das Obsoleszenz-Management zu übernehmen, sehr professionell. Ich konnte mich darauf verlassen, dass alles rechtzeitig und in bester Qualität geliefert wird. Zuverlässigkeit und Risikominimierung sind Schlüsselkomponenten, gerade wenn das Endprodukt das Gütesiegel «Swiss made» trägt. An die Flachbaugruppen, die in Hombrechtikon gefertigt werden, legt Zollner dieselben hohen Massstäbe an wie Eversys an seine Kaffeefüllautomaten. Wir denken ähnlich, deshalb konnte sich die Geschäftsbeziehung so rasch und partnerschaftlich entwickeln.»

Auch auf Seiten der Zollner Elektronik AG beurteilt Jack Schlappi die Zusammenarbeit ausgesprochen positiv: «Die Kooperation der Zollner Electronics GmbH mit der Delisys AG war von Beginn weg geprägt von gegenseitigem Verständnis, Vertrauen und der Bereitschaft, mittels Out-of-the-box-Ansätzen optimale und bedarfsgerechte Lösungen zu kreieren. Wir haben auf kurzen Wegen miteinander kommuniziert und unser Vorgehen in-

Zollner Electronics GmbH



Als Schweizer EMS-Unternehmen (Electronics Manufacturing Services) innerhalb der Zollner-Gruppe bietet die Zollner Electronics GmbH an ihrem Standort in Hombrechtikon seit 2013 Elektronik- und Mechatronik-Dienstleistungslösungen über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg. Im Mittelpunkt stehen kundenorientierte Lösungen und lokale Kundennähe. Mit hochqualifizierten und motivierten Mitarbeitenden werden im Kundenauftrag einfache bis hochkomplexe elektronische Flachbaugruppen (PCBA), Module oder komplette mechatronische Geräte und Systeme gefertigt. Dies überwiegend im typischen Low-Volume-High-Mix-Bereich und für die Märkte Industrie- und Messtechnik sowie Medizintechnik und Laborautomation.

Die Zollner Electronics GmbH ist ISO 9001 (Qualitätsmanagement), ISO 14001 (Umweltmanagement) und für Medizinprodukte EN 13485 zertifiziert und erfüllt die Anforderungen der Food and Drug Administration (FDA).

tensiv koordiniert. Die Anforderungen hat die Zollner Electronics GmbH gezielt umgesetzt, zum Beispiel durch Expressbeschaffungen, eine flexible und adaptive Produktionsplanung der Elektronik-Flachbaugruppen sowie ein kosten- und nutzenoptimiertes Testkonzept. So konnten die anspruchsvollen Vorgaben, darunter STM (Short Time to Market), vollumfänglich erfüllt werden. Wir freuen uns, mit unserem umfangreichen Know-how in Sachen Supply Chain Management, Produktion und Testverfahren einen aktiven und nachhaltigen Beitrag zum Erfolg der Eversys SA und Delisys AG leisten zu dürfen und somit zum hohen Kaffee-Trinkgenuss nach dem Barista-Verfahren.» <<

Infoservice

Zollner Electronics GmbH
Garstligweg 2, 8634 Hombrechtikon
Tel. 043 244 42 00, Fax 043 244 42 01
info@zollner.ch, www.zollner.ch

Delisys AG / Eversys SA



Die Delisys AG mit Sitz in Münsingen, Kanton Bern, ist ein Engineering-Unternehmen im Bereich Hardware/Software sowie Steuerungskomponenten für industrielle Einsatzgebiete und gehört seit dem 1.1.2020 als Tochtergesellschaft der Eversys SA.

Die Eversys SA wurde 2009 in der Schweiz gegründet. Mit über 200 Mitarbeitenden ist sie ein mittelgrosses KMU mit Sitz in Sierre, Wallis. Eversys hat sich der Automatisierung des Barista-Prinzips verschrieben und setzt jährlich zirka 6500 High-End-Kaffeefüllautomaten ab, Tendenz stark steigend. Seit Juni 2017 ist die börsennotierte italienische De'Longhi Gruppe mit dem Erwerb einer Minderheitsbeteiligung von 40 Prozent strategischer Finanzpartner von Eversys. Für 2021 ist eine vollständige Übernahme der Firmengruppe Eversys Holding durch De'Longhi geplant.